

# **KT-58L**

QUARTZ-SYNTHESIZER-MW/LW/UKW-STEREO-TUNER BEDIENUNGSANLEITUNG

SINTONIZZATORE STEREO MW/LW/FM AL QUARZO ISTRUZIONI PER L'USO

KENWOOD CORPORATION

### **Einleitung**

Ihre Entscheidung für dieses Produkt zeigt, daß Sie kompromißlos auf höchste Qualität bei der Klangreproduktion bestehen.

Vor dem Anschließen und der Inbetriebnahme dieses Gerätes sollten Sie sich die Zeit nehmen, diese Bedienungsanleitung durchzulesen, um sich mit den Anschlüssen und Funktionen dieses Gerätes vertraut zu machen. Dabei werden Sie feststellen, daß dieses Gerät ein Höchstmaß an Benutzerfreundlichkeit und Qualität bietet. Heben Sie diese Bedienungsanleitung gut auf, um auch später jederzeit nachschlagen zu können.

### Serien-Nummer

Tragen Sie die Seriennummer Ihres Gerätes in die mitgelieferte Garantiekarte ein. Diese Seriennummer ist auf dem Typenschild an der Geräte-Rückwand eingeprägt. Bei Anfragen oder Instandsetzungen bitte stets die Modellbezeichnung und Seriennummer Ihres Gerätes angeben.

Modellbezeichnung: \_ Serien-Nummer: \_

### Kontrollen beim Auspacken des Gerätes

Es wird geraten, das Gerät nach dem Auspacken sorgfältig auf evtl. Transportschäden zu untersuchen. Sollten Schäden festgestellt werden oder das Gerät nicht zufriedenstellend arbeiten, ist der KENWOOD-Fachhändler, bei dem es gekauft wurde, sofort zu benachrichtigen. Falls Sie Ihr Gerät auf dem Versandwege bezogen haben, ist umgehend der mit dem Transport Beauftragte (Bundespost, bahnamtlicher Spediteur, o.a.) in Kenntnis zu setzen. Nur der eigentliche Empfänger ist berechtigt, einen Schadenersatzanspruch gegenüber dem mit dem Transport Beauftragten geltend zu machen.

Außerdem empfehlen wir, die Originalverpackung, bestehend aus Styropor-Formteilen, Innen- und Umkarton, sorgfältig aufzubewahren, um das Gerät bei einer evtl, erforderlich werdenden Instandsetzung brucksicher versenden zu können.

### Zubehör • MW-Rahmenantenne ... 1 • UKW-Zimmerantenne .. 1 (Die Form der Rahmenantenne kann je nach Vertriebsgebiet unterschiedlich sein.) Antennenadapter ........ 1





Inhalt		Zur Erhaltung der Sicherheit die folgenden, mit markierten Seiten sorgfältig durchlesen.	Æ
Einleitung	2	Hören von Rundfunksendern	9

3	
riangle Vor Einschalten der Spannungsversorgung	. 3
$\Lambda$ Sicherheitshinweise	. 3
riangle Wichtige Sicherheitshinweise	. 4
Systemanschlüsse	. 5
Bedienungsorgane und Leuchtanzeigen	. 8
Bedienung	. 9

Horen von Hundfunksendern	9	
Abstimmen eines Rundfunksenders	9	
Speicher-Suchlauf	10	
Speicherung von Sendern	11	
Störungen und wie sie beseitigt werden	12	
Technische Daten	12	

# Vor Einschalten der Spannungsversorgung

### Wichtig!

Geräte für Europa sind ausschließlich für Betrieb mit 220 V Wechselstrom ausgelegt.

# Sicherheitshinweise

WARNUNG: DIESES GRÄT DARF NICHT REGEN ODER FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN, UM FEUER UND ELEKTRISCHE SCHLÄGE ZU VERMEIDEN.





ACHTUNG: ZUR VERMEIDUNG VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN NICHT GEHÄUSETEILE (ODER DIE RÜCKWAND) ENTFERNEN. IM INNEREN BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER REPARIERBAREN TEILE. WENDEN SIE SICH FÜR REPARATUREN AN QUALIFIZIERTES KUNDENDIENST PERSONAL.



DAS BLITZSYMBOL MIT PFEILSPITZE IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK SOLL DEN BENUTZER AUF DAS VORHANDENSEIN VON NICHT ISOLIERTER "GEFÄHRLICHER SPAN-NUNG" INNERHALB DES GEHÄUSES DES PRODUKTES HINWEISEN, DIE STARK GENUG SEIN KANN, UM EINE GEFAHR ELEKTRISCHER SCHLÄGE FÜR PERSONEN DARZUSTELLEN.



DAS AUSRUFUNGSZEICHEN IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK SOLL DEN BENUTZER AUF WICHTIGE BEDIENUNGSUND WARTUNGSANWEISUNGEN IN DER MIT DEM GERÄT MITGELIEFERTEN LITERRATUR AUFMERKSAM MACHEN.

## Wichtige Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme dieses Gerätes die Sicherheitsund Bedienungsanweisungen sorgfältig durch. Befolgen Sie alle Warnhinweise auf dem Gerät und die Bedienungsanweisungen, um optimale Leistung zu erzielen. Diese Sicherheits- und Bedienungsanweisungen sollten für zukünftiges Nachschlagen gut aufgehoben werden.

- Spannungsversorgung Das Gerät darf nur on-die Netzspannung angeschlossen werden, die in der Bedienungsanleitung oder am Gerät angegeben ist.
- 2. Netzkabel Netzkabel müssen so geführt werden, daß sie keine Stolpergefahr bilden und daß keine Beschädigung durch andere Gegenstände hervorgerufen werden kann. Insbesondere Obacht ist an Steckern, Steckdosen sowie dem Austritt des Netzkabels aus dem Gerät geboten. Niemals am Kabel

ziehen oder es dehnen.



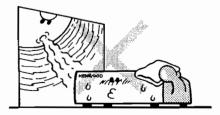
 Ventilation – Das Gerät muß so aufgestellt werden, daß eine gute Ventilation gewährleistet ist. Niemals Schallplatten, Tücher usw. auf das Gerät legen. Das Gerät muß mindestens 10 cm von Wänden entfernt aufgestellt werden.



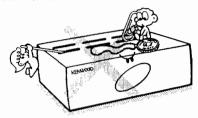
 Wasser und Feuchtigkeit – Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wasser – Badewanne, Waschbecken, Küchenspüle, Naßraum, Swimming Pool usw. – verwendet werden.



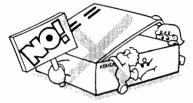
- Temperatur Bei sehr niedrigen Temperaturen oder unter dem Gefrierpunkt arbeitet das Gerät eventuell nicht einwandfrei. Die ideale Umgebungstemperatur liegt über +5°C.
- Wärme Das Gerät muß entfernt von Wärmequellen wie Heizgebläse, Heizung. Öfen oder anderen Geräte, die Wärme erzeugen (einschließlich Verstärker), aufgestellt werden.



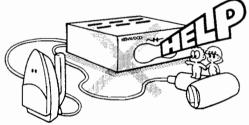
7. Elektrische Schläge – Wenn Metallgegenstände, z.B Haarnadeln oder Nadeln, in das Gerät eindringen, können gefährliche elektrische Schläge verursacht werden. In Familien mit Kindern muß darauf geachtet werden, daß die Kinder keine Gegenstände, insbesondere aus Metall, in das Gerät stecken.



 Öffnen des Gehäuses – Niemals das Gehäuse öffnen. Bei Berührung der Teile im Innern besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.



9. Netzausgänge – Keine anderen Audio-Geräte an den Netzausgang an der Rückplatte anschließen, deren Leistungsaufnahme die höchstzulässige überschreitet. Niemals andere elektrische Geräte wie Bügeleisen oder Toaster anschließen, um Feuer und elektrische Schläge zu verhindern.



Die maximale Leistungsabgabe der Netzausgänge an der Rückplatte dieses Gerätes sind wie folgt:

Unbeschalter Netzausgang (UNSWITCHED): 400 W

 Reinigung – Zum Reinigen des Gehäuses keine flüchtigen Lösungsmittel wie Alkohol, Farbverdünner, Benzin usw. verwenden. Ein sauberes, trockenes Tuch verwenden.

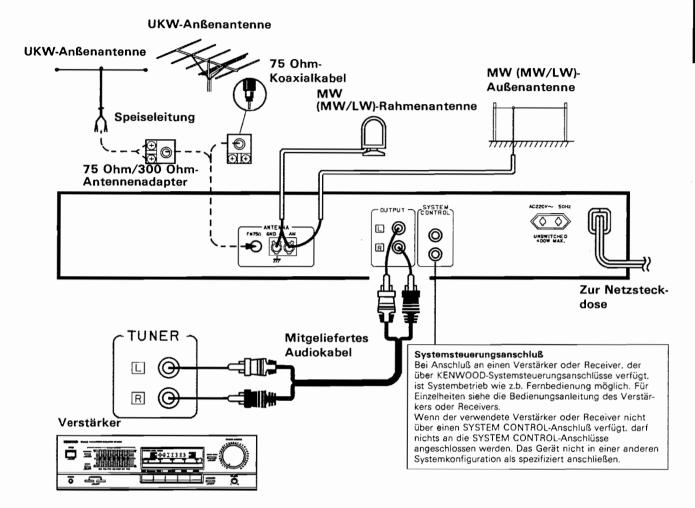


11. Unnormale Gerüche – Wenn unnormale Gerüche oder Rauch auftreten, sofort die Spannungsversorgung ausschalten und das Netzkabel aus der Steckdose ziehen. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an eine Kundendienststelle.



## Systemanschlüsse

Die Anschlüsse entsprechend der folgenden Abbildung herstellen. Beim Verbinden der einzelnen Geräte siehe auch die Bedienungsanleitungen der Geräte.



### Hinweise:

- Alle Kabel gut anschließen.
  - Bei Wackelkontakten erfolgt eventuell keine Wiedergabe, außerdem können Störgeräusche auftreten.
- Vor Anschließen oder Abtrennen von Verbindungskabeln sollte unbedingt der Netzstecker gezogen werden. Wenn Verbindungskabel bei angeschlossenem Netzstecker angeschlossen oder abgetrennt werden, können Fehlfunktionen oder Beschädigungen des Gerätes verursacht werden.
- Da dieses System Mikrocomputer enthält, kann es aufgrund von externen Störeinstreuungen usw. vorkommen, daß kein einwandfreier Betrieb möglich ist. In diesem Fall das Netzkabel abtrennen und wieder anschließen.
- Es darf kein Gerät angeschlossen werden, dessen Leistungsaufnahme die am Netzanschluß an der Geräterückseite angegebene übersteigt.

### **■** UKW-Hausantenne

Bei Geräten für Großbritannien und Europa den 75 Ohm/300 Ohm-Antennen-adapter an die Zimmerantenne anbringen und an die Klemme 75 ohm FM ANTENNA anschließen. Breiten Sie die beiden Arme horizontal aus, die die Spitze des "T" formen, und halten Sie sie gegen eine geeignete Wandfläche. Prüfen Sie mehrere Anbringungsorte, damit Sie den bestmöglichen Empfang erhalten.

Bringen Sie die Antenne mit Klebeband, an einem Ortan, der den besten Empfang bietet.

### Anschluß des 75 Ohm/300 Ohm-Antennenadapters



Die Schrauben mit einem Schraubendreher lösen. Die Antennenklemmen unter die Schraubenköpfe schieben und die Schrauben wieder fest anziehen.

### ■ UKW-Außenantenne

Zum Empfang von UKW-Sendern mit hoher Klangqualität und einem Minimum an Störgeräuschen sollte eine UKW-Außenantenne verwendet werden. Zum Anschließen der Außenantenne an die Antennenklemmen dieses Gerätes den Anschluß wie abgebildet durchführen. Der 75 Ohm/300 Ohm-Antennenadapter wird mit diesem Gerät mitgeliefert. Für Großbritannien und Europa das Koaxialkabel unbedingt so an den Adapter anschließen, wie im entsprechenden Abschnitt beschrieben.

### Hinweis:

Eine UKW-Außenantenne kann an den Tuner mit einem 75 Ohm-Koaxialkabel angeschlossen werden. Für korrekten Anschluß sollten Sie die Installationsanleitung der UKW-Außenantenne sorgfältig durchlesen.

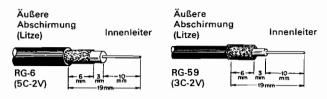
- Sur Vemeidung von Zündstörungen ist die Außenantenne auf demjenigen Teil des Hauses zu montieren, das am weitesten von vorbeiführenden Straßen entfernt ist.
- Das Antenne-Niederführungskabel so hurz wie möglich halten.
  - Überschüssiges Kabel nicht aufrollen.
- Antenne mindestens 2 m über Blechdächem und in mindestens 2 m Entfernung zu benachbarten Stahlbetonbauten oder Dachaufbauten errichten.

### Anbringung von UKW-Außenantennen



### ■ Anschluß des 75 Ohm/300 Ohm-Antennenadapters

1. Das Kozcialkabel wie dargestellt abisolieren.

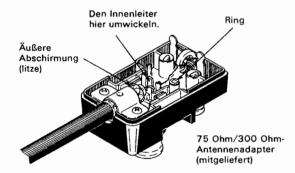


2. Öffnen des 75 Ohm/300 Ohm-Antennenadapters

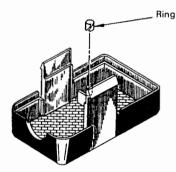


Die Klauen mit den Fingern in Pfeilrichtung drücken, um die Verriegelung zu lösen, und die Abdeckung herausziehen.

3. Das abisolierte Koaxialkabel an den 75 Ohm/300 Ohm-Antennenadapter anschließen, wie unten gezeigt. Beim RG-6 den Innenleiter in den Schlitz einführen und darum wickeln. Beim RG-59 weiter einführen und den Innenleiter um den Schlitz wickeln. Die Ring vom Antennenadapter entfernen.



4. Den Ring auf den Zapfen in der Abdeckung setzen.



Hinweis

Zum Anschließen der 300 Ohm-Zuleitung den Ring wie abgebildet anbringen. Wenn der Ring nicht angebracht ist, ist die Empfindlichkeit geringer.

5. Den 75 Ohm/300 Ohm Antennenadapter schließen.

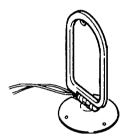
### **■ MW/LW-Rahmenantenne**

Die MW/LW-Rahmenantenne an den mitgelieferten Antennenständer befestigen und auf einem Regal o.ä. aufstellen öder mit Schrauben am Rack oder einer Wand anbringen.

Die MW/LW-Rahmenantenne auf besten Empfang ausrichten.



Die lautsprechekabel und das Netzkabel von der MW-Rahmenantenne entfernt halten.



### Hinweis:

Die MW/LW-Rahmenantenne nicht auf dieses Gerät stellen. Da dieses Gerät Computerchips enthält, können Störgeräusche auftreten, wenn die MW/LW-Rahmenantenne auf das Gerät gestellt wird. Daher muß die MW/LW-Rahmenantenne vom Gerät entfernt aufgestellt werden.

### ■ MW/LW-Außenantenne

In Stahlbetongebäuden und in großer Entfernung vom Sender kann es erforderlich sein, eine Drahtantenne im Freien zu installieren. Das Ende dieses Drahtes wird abisoliert und an die AM-Klemme angeschlossen. Dabei muß die Rahmenantenne angeschlossen bleiben.

### ■ Netzausgänge

Die netzausgänge an der Rückplatte können zur Spannungsversorgung von anderen Geräten der Anlage eingesetzt werden. Niemals Geräte anschließen, die mehr als die an jedem Netzausgang angegebene maximale Leistung aufnehmen.

Beschaltet (SWITCHED): Dieser Netzausgang führt spannung, wenn das Gerät auf die Tuner-Betriebsart eingestellt oder die eingebaute Schaltuhr aktiviert ist.

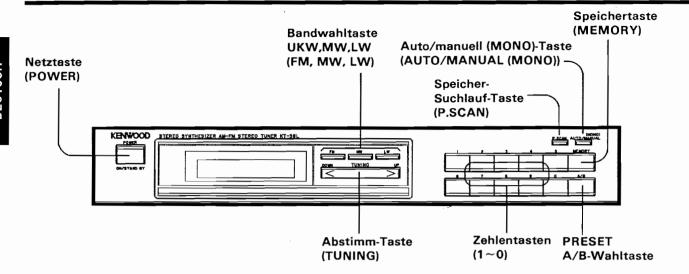
### ■ Ausgänge

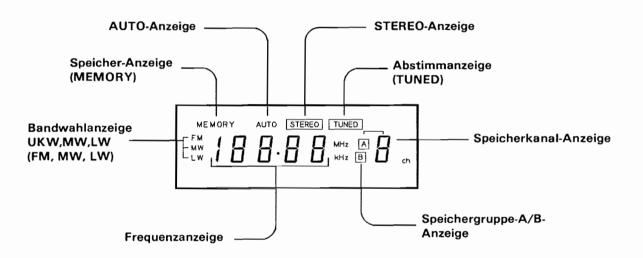
Die Ausgangssignale des Tuners für den linken und rechten Kanal werden an den mit OUTPUT bezeichneten Buchsen an der Rückwand abgenommen und über die mitgelieferten einadrigen abgeschirmten Kabel mit angegossenen Audiokabeln zum Stereoverstärker weitergeleitet.

### Erdung

Zur Gewährleistung der elektrischen Sicherheit sollte das Gerät immer geerdet werden. Dazu die GND-Klemme and der Rückwand über einen isolierten Draht mit der Wasserleitung verbinden. Gas-und Heizungsleitungen dürfen nicht zur Erdung benutzt werden.

# Bedienungsorgane und Leuchtanzeigen

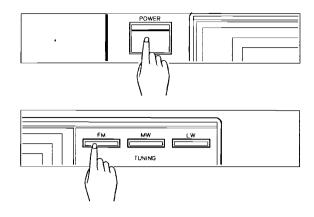




### Bereitschaftsposition des POWER Taste

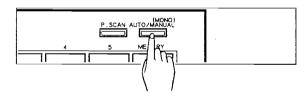
Wenn die POWER Taste auf OFF steht, wird ein geringer Strom für die Schaltuhr-Funktionen aufgenommen. Diese Betriebsart wird als Bereitschafts-Betriebsart bezeichnet.

### **Bedienung**

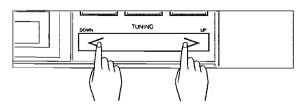


### HINWEIS:

Wenn nach Abtrennen des Netzsteckers oder nach einem Stromausfall die Spannungsversorgung wieder hergestellt wird, wird dieses Gerät automatisch in die AUTO-Betriebsart geschaltet.







### ■ Hören von Rundfunksendern

- Den POWER-Taste auf ON drücken.
   Der Eingangswähler des Verstärkers muß auf "Tuner" eingestellt sein.
- Den gewünschten Wellenbereich mit den Band-Wahltasten (FM, MW, LW) wählen.
- Den gewünschten Sender nach den Anweisungen im Abschnitt "Abstimmen eines Rundfunksenders" einstellen.
  - Da während des Abstimmvorgangs die Dämpfung aktiviert ist, wird kein Ton gehört. Sobald der Sender eingestellt wird, erfolgt jedoch sofort die Wiedergabe. Daher sollte die Lautstärke nicht zu hoch eingestellt werden.
- Nach Einstellung des gewünschten Senders die Lautstärke mit dem Lautstärkeregler am Verstärker einstellen

### Speicherung des letzten Senders

Wenn der POWER-Taste auf ON gestellt wird, wenn das Empfangsband zwischen UKW und MW/LW umgeschaltet wird, und wenn der Eingangswähler des Verstärkers von einer anderen Quelle auf Tuner umgestellt wird, wird der zuletzt empfangene Sender automatisch eingestellt.

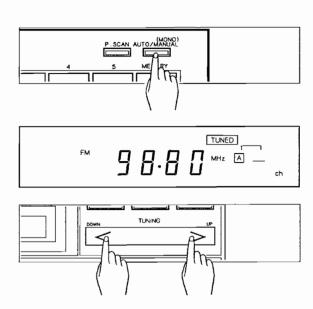
### ■ Abstimmen eines Rundfunksenders

### **Automatische Abstimmung**

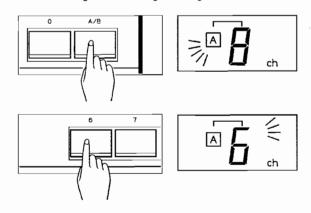
Durch Drücken der TUNING-Taste wird automatisch ein Sender gesucht und abgestimmt. Bei UKW-Empfang wird entsprechend dem Sendersignal automatisch Stereo- oder Mono-Empfang gewählt.

 Die AUTO/MANUAL (MONO)-Taste drücken, so daß die AUTO-Anzeige leuchtet.

- Die TUNING-Taste drücken, um einen Sender abzustimmen.
  - Mit jedem Drücken der UP-Seite wird automatische der nächste Sender mit höherer Frequenz gesucht.
     Wenn ein Sender gefunden wird, stoppt der Suchlauf automatisch.
  - Mit jedem Drücken der DOWN-Seite wird der nächste Sender mit niedrigerer Frequenz gesucht.
  - Wenn ein Sender abgestimmt ist, erscheint die Empfangsfrequenz auf dem Display.
- 3. Das obige Verfahren wiederholen, bis der gewünschte Sender empfangen wird.



Beispielsweise sind beim Abstimmen des in A-6 gespeicherten Senders die Bedienung und die Anzeige wie folgt:



Gespeicherte Sender werden in Abständen von 5 Sekunden nacheinander in der folgenden Reihenfolge empfangen.

### Manuelle Abstimmung

Rundfunksender mit schwachem Signal können mit automatischer Abstimmung eventuell nicht empfangen werden. In diesem Fall kann der Sender mit manueller Abstimmung für Empfang in Mono eingestellt werden.

 Die AUTO/MANUAL (MONO)-Taste drücken, so daß die AUTO-Anzeige erlischt.

- Die TUNING-Taste drücken, um einen Sender abzustimmen.
  - Mit jedem Drücken der UP-Seite wird die Frequenz um einen Schritt erhöht. Wird die Taste gedrückt gehalten, ändert sich die Frequenz fortlaufend.
  - Mit jedem Drücken der DOWN-Seite wird die Frequenz um einen Schritt verringert.
  - Wenn ein Sender abgestimmt ist, erscheint die Empfangsfrequenz auf dem Display.
- Das obige Verfahren wiederholen, bis der gewünschte Sender empfangen wird.

### Empfang von gespeicherten Sendern

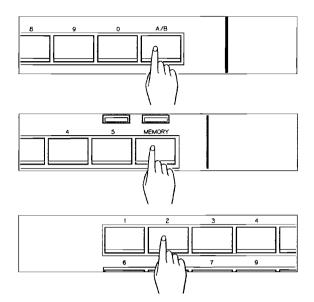
Wenn die Frequenzen verschiedener Sender nach den Anweisungen im Abschnitt "Sender-Speicherung" auf Seite 11 gespeichert wurden, können die gespeicherten Sender auf Tastendruck abgerufen werden.

- Die Speichergruppe A oder B mit der A/B-Wahltaste wählen.
  - Wenn die Zahlentasten (1~0) für beide Speichergruppen A und B verwendet werden, können bis zu 20 Sender gespeichert werden.
  - Wenn die A/B-Wahltaste gedrückt wird, erscheint die A- oder B-Anzeige auf dem Display.
- Die Zahlentaste drücken, unter der der gewünschte Sender gespeichert ist.
  - Die Frequenz des gewünschten Senders erscheint auf dem Display, und der entsprechende Sender wird empfangen.

### ■ Speicher-Suchlauf

Die gespeicherten Sender können nacheinander für jeweils kurze Zeit empfangen werden.

- 1. Die P.SCAN-Taste drücken.
- 2. Zum Stoppen des Speicher-Suchlaufs die P.SCAN-Taste erneut drücken.
  - Wenn der Speicher-Suchlauf gestoppt wird, wird der jeweilige Sender weiterhin empfangen.



### ■ Speicherung von Sendern

Nach Soeichern der Sender Können diese auf einen Tastendruck abgerufen werden.

- 1. Den zu speichernden Sender nach den Anweisungen im Abschnitt "Abstimmen von Sendern" einstellen.
- 2. Mit der A/B-Wahltaste die Speichergruppe A oder B wählen.
- 3. Die MEMORY-Taste drücken.
  - Die MEMORY-Anzeige leuchtet.
- 4. Innerhalb der 5 Sekunden, für die die MEMORY-Anzeige leuchtet, die Zahlentaste drücken, unter der der empfangene Sender gespeichert werden soll.
  - In diesem Fall kann jede Zahlentaste von 1 bis 0 verwendet werden (weil die Sendernamen nicht angezeigt werden).
  - Nach der Speicherung erlischt die MEMORY-Anzeige, und die speichernummer wird angezeigt.
  - Wenn nach Drücken der MEMORY-Taste mehr als 5 Sekunden vergangen sind, das Verfahren erneut von Anfang an durchführen.
- 5. Weitere Sender werden auf die gleiche Weise gespeichert.

# Störungen und wie sie beseitigt werden

Sollte die Leistung des Gerätes nicht Ihren Erwartungen entsprechen, versuchen Sie bitte, die Strörung unter Bezugnahme auf die folgende Tabelle zu beheben, bevor Sie sich an Ihren KENWOOD-Fachhändler wenden oder einen Kundendiensttechniker anfordern.

Symptom	Ursache	Behebung
Keine Spannungsversorgung, wenn der POWER-Taste auf ON gestellt wird.	POWER-Taste ist abgetrennt.	Das POWER-Taste an eine Netzsteckdose anschließen.
Interferenzstörungen treten auf.	<ol> <li>Die Störungen stammen von einem Fernseher.</li> <li>Die mitgelieferte MW-Rahmenantenne befindet sich zu nahe am Gerät.</li> </ol>	<ol> <li>Den Fernseher ausschalten oder die Entfernung zwischen dem Fernseher und diesem Gerät vergrößern.</li> <li>Die MW-Rahmenantenne an der optimalen Position anbringen.</li> </ol>
Brummgeräusche treten auf.	Die Störungen stammen von einem anderen elektrischen Gerät (wie Neonlampe oder Haartrockner).	Das Gerät, das die Störungen verursacht, ausschalten.
Der Klang ist verzerrt.	<ol> <li>Die mitgelieferte MW-Rahmenantenne ist in falscher Ausrichtung oder an einer falschen Stelle angebracht.</li> <li>Die Störungen stammen von einem an- deren elektrischen Gerät (wie Neon- lampe oder Gerät mit Elektromotor).</li> <li>Die Signalstärke des empfangenen Sen- ders ist zu schwach.</li> </ol>	<ol> <li>Die Antenne so weit wie möglich vom Tuner entfernt anbringen und für opti- malen Empfang ausrichten.</li> <li>Das Gerät, das die Störungen verur- sacht, ausschalten oder weiter vom Tu- ner entfernen.</li> <li>Eine MW-Außenantenne installieren und an den Tuner anschließen.</li> </ol>
UKW/MW/LW-Empfang ist nicht möglich.	<ol> <li>Es ist keine Antenne angeschlossen.</li> <li>Der Wellenbereich ist nicht richtig eingestellt.</li> <li>Der richtige Sender ist nicht abgestimmt.</li> </ol>	<ol> <li>Die Antenne richtig an den Tuner anschließen.</li> <li>Den Wellenbereich richtig einstellen.</li> <li>Den gewünschten Sender mit der TUNING-Taste abstimmen.</li> </ol>
Wenn nach der Speicherung eine Zahlentaste (1 $\sim$ 0) gedrückt wird, erfolgt kein Empfang.	<ol> <li>Die Frequenz des empfangbaren Senders ist nicht unter der Zahlentaste (1~0) gespeichert.</li> <li>Die Speicherung wurde gelöscht, weil über lange Zeit keine Spannungsversorgung erfolgte.</li> </ol>	<ol> <li>Die Frequenz eines empfangbaren Senders abstimmen und unter einer der Zahlentasten (1~0) speichern.</li> <li>Die Speicherung erneut durchführen.</li> </ol>

# **Technische Daten**

UKW-Empfangsteil (IHF)
Empfangsbereich 87.5 MHz - 108 MHz
Eingangsempfindlichkeit (MONO) 0,95 μV. 10,8 dBf
Gesamt-Klirrgrad (bei 1 kHz)
MONO:
STEREO:0,3 %
Störspannungsabstand (bei 1 kHz, 65 dBf Eingang)
<b>MONO</b> :
<b>STEREO</b> :
Trennschärfe (±400 kHz)50 dB
Stereo-Kanaltrennung (bei 1 kHz)40 dB
Frequenzgang 30 - 15 kHz+0,5 dB2 dB
Ausgangspegel/Impedanz (75 kHz Hub) 0,6 V/3,3 kOhm
******
MW-Empfangsteil
Empfangsbereich 531 kHz - 1602 kHz
Eingangsempfindlichkeit 14 μV. 400 μV/m
Störspannungsabstand
(30% Mod., 1 mV Eingang) 50 dB
Gesamt-Klirrgrad
T - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 -

LW-Empfangsteil	
Empfangsbereich 15	3 kHz – 281 kHz
Eingangsempfindlichkeit 17	$\mu$ V. 800 $\mu$ V/m
Störspannungsabstand	
(30% Mod., 1 mV Eingang)	
Gesamt-Klirrgrad	
Trennschärfe	30 dB
Allgemein	
Leistungsaufnahme	7 W
Abmessungen	W: 440 mm
-	H: 74 mm
	D: 267 mm
Gewicht (netto)	3,1 kg
Hinweis:	
***************************************	
	-i VEN
Im Sinne ständiger Verbesserung aller Erzeug WOOD behalten wir uns Änderungen im Design	nisse von KEN-

schen Daten ohne vorhergehende Bekanntgabe vor.

# KENWOOD

### Introduzione

L'avere scelto questo prodotto indica in modo sicuro l'importanza che date alla fedele riproduzione del suono. Siamo felici di aver ottenuto la vostra approvazione con un nostro prodotto ed orgogliosi della lunga tradizione di qualitá ed affidabilitá che il nostro nome rappresenta. Per poter sempre ottenere il meglio delle sue possibilità dall'apparecchio vi consigliamo di leggere attentamente questo manuale prima di collegarlo ed accenderlo. Esso vi descriverá le caratteristiche del prodotto, le sue modalitá di collegamento e così via in modo che l'ascolto possa poi svolgersi nel migliore dei modi. Noterete che la progettazione, l'engineering, il disegno, la convenienza e la versatilità di questo apparecchio hanno la loro origine nel desiderio nostro di anticipare i vostri desideri. Conservate in manuale per poterlo consultare ancora in caso di bisogno.

### Riferimenti

Annotare il numero di serie che si trova sul retro dell'apparecchio nell'apposito spazio sulla cartolina di garazia e nello spazio sottostante. Ogni volta che sia necessario rivolgersi al rivenditore autorizzato KENWOOD per chiedere informazioni o interventi su questo apparecchio, fare riferimento al modello ed al numero di serie.

Modello \_\_\_\_\_ Numero de serie\_

### Disimaballaggio

Togliere con cautela l'apparecchio dall'imballaggio e mettere da parte tutti gli accessori ed i cavi in modo che non vadano persi.

Esaminare accuratamente l'apparecchio per individuare ogni possibile danno subito durante il trasporto. Se l'apparecchio risulta danneggiato o non funziona, avvisare immediatamente il rivenditore. Se l'apparecchio è stato spedito, avvisare immediatamente lo spedizioniere. Solo chi ha ricevuto direttamente l'apparecchio (persona o società) può inoltrare reclamo presso lo spedizioniere per danni dovuti al trasporto.

Si raccomanda di conservare il contenitore originale ed il materiale di imballaggio per poterlo utilizzare in futuro in caso di trasporto o spedizione dell'apparecchio.

# 

Indice	Attenzione: Per ragioni di sicurezza personale, leggete fra le pagine seguenti quelle contraddistinte dal marchio 🕰.	
Introduzione	14	Ascolto di trasmissioni radio21
⚠ Prima di attivare l'alimenta	azione15	Messa in sintonia di stazioni radio
⚠ Precauzioni per la sicurezz	za15	Scansione stazioni preselezionate
⚠ Importanti norme di sicure	ezza 16	Come preselezionare stazioni23
Collegamenti del sistema	17	In caso di difficoltà
Comandi e indicatori	20	Dati tecnici
Istruzioni per l'uso	21	

### Prima di attivare l'alimentazione

### Importante!

Le unità inviate in Europa sono progettate per funzionare solo con alimentazione 220 V CA.

# Precauzioni per la sicurezza

AVVERTENZA: PER PREVENIRE FIAMME O RISCHI DI FOLGORAZIONE NON ESPORRE QUESTO APPARECCHIO ALLA PIOGGIA O ALL'UMIDITA.





ATTENZIONE: PER RIDURRE I RICHI DI SCOSSE ELETTRICHE NON RE-MUOVERE IL PANNELLO DI COPERTURA (O LA PARTE POSTERIORE). ALL'INTERNO NON VI SONO PART1 CHE POSSONO ESSERE UTILI ALL'U-TENTE. AFFIDARE LA MANUTENZIONE A PERSONALE QUALIFICATO.



IL SIMBOLO DEL LAMPU CON LA FRECCIA ALL'INTERNO DI UN TRIANGOLO EQUILATERO SERVE PER AVVERTIRE L'UTENTE DELLA PRESENZA DI UN "VOLTAGGIO PERRICOLOSO" NON ISOLATO ALL'INTERNO DEL PRODUTTO SUFFICIENTEMENTE ALTO DA COSTITUIRE UN RISCHIO DI FOLGORAZIONE PER LE PERSONE.



IL PUNTO ESCLAMATIVO ALL'INTERNO DI UN TRIANGOLO EQUILATERO SERVE PER AVVERTIRE L'UTENTE DELLA PRESENZA DI IMPORTANTI ISTRUZIONI PER IL FUNZIONA-MENTU E LA MANUTENZIONE NEL MATERIALE SCRITTO CHE ACCOMPAGNA L'APPAREC-CHIO.

### Importanti norme di sicurezza

Prima di utilizzare l'unità, leggete sempre per intero le norme di sicurezza e le istruzioni. Per ottenere i migliori risultati, seguite tutte le avvertenze sull'unità stessa e rispettate le istruzioni di uso. Conservate inoltre tutto il materiale illustrativo per poterlo consultare ancora in futuro.

- Alimentazione L'unità deve essere alimentata solo con energia del tipo prescritto nel manuale o indicato sull'apparecchio.
- 2. Protezione del cavo di alimentazione I cavi di alimentazione devono venire stesi in modo che non possano venire calpestati o schiacciati da oggetti, facendo particolare attenzione alle giunzioni fra cavi e spine ed ai punti di ingresso dei cavi stessi nelle unità.

Non tirare o strappare il cavo.



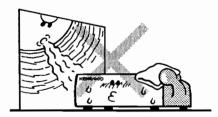
 Ventilazione - Quest'unità deve trovarsi in una posizione che ne permetta l'aerazione. A questo scopo, evitate di porre dischi o panni sul suo pannello superiore. Essa deve inoltre distare almeno 10 cm dalle pareti.



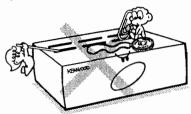
 Acqua ed umidità – L'unità non deve essere usata vicino ad acqua, ad esempio vicino a vicino a vasche, lavandini, lavabi, cantine umide, piscine.



- Temperatura L'unità potrebbe non funzionare correttamente se fosse usata a temperature basse o sotto lo zero. La temperatura ideale è al di sopra dei 5° centigradi.
- Calore Proteggetela da sorgenti di calore come termosifoni, condizionatori, stufe o altri componenti (conpresi amplificatori) che producano calore.



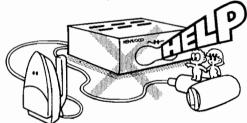
7. Folgorazioni - Se un oggetto in metallo, ad esempio un ago o simili, entrasse nell'unità, potreste causare un corto circuito. Se avete bambini, non permettete loro di porre oggetti, specialmente in metallo, all'interno dell'unità.



 Apertura dell'unità – Non aprite mai l'unità. Se le parti interne fossero toccate incidentalmente, una scarica elet<sub>1</sub> trica molto grave potrebbe avere luogo.



9. Prese di c.a. – Non collegate alle prese di servizio componenti di consumo superiore alla capacità di erogazione delle prese stesse indicata sul pannello posteriore. Per evitare possibili incendi e folgorazioni, non collegate mai ad esse elettrodomestici come ferri da stiro o tostapane.



Le capacità massime indicate per le prese di servizio del pannello posteriore sono le seguenti:

Non asservite (UNSWITCHED):

400 W

 Pulizia – Non pulite il mobile con solventi volatili come alcool, benzina, diluenti, ecc. Usate solo un panno asciutto.



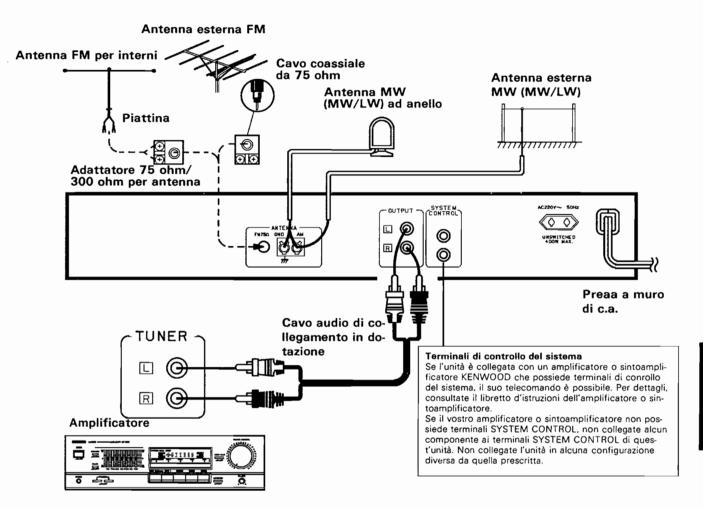
11. Odori anormali – Se notate odori anormali o fumo, spegnete l'unità e staccate immediatamente la presa di alimentazione. Entrate subito in contatto con personale tecnico o con il vostro rivenditore.

### **SPEGNERE SUBITO!**



# Collegamenti del sistema

Eseguite i collegamenti come visto nel diagramma qui sotto. Quando collegate i componenti correlati, consultatene i manuali.



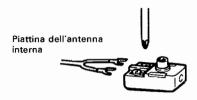
### Note:

- 1. Collegate bene i vari cavi.
  - Uno spinotto non bene inserito potrebbe impedire la riproduzione e causare rumori.
- 2. Completati i collegamenti, prima di staccare o collegare un cavo staccate sempre il cavo di alimentazione. In caso contrario potreste causare danni ai componenti o errori nel loro
- 3. Questo sistema incorpora microprocessori e quindi potrebbe funzionare in modo anomalo in caso fosse disturbato da forti rumori o interferenze esterne. Se questo dovesse accadere, scollegate il cavo di alimentazione e ricollegatelo subito dopo.
- 4. Non collegate alla presa di servizio del pannello posteriore unità il cui consumo superi la capacità di erogazione indicata al di sopra della presa.

### ■ Antenna interna FM

Nei modelli per l'Europa e la G.B., applicate l'adattatore da 75 ohm/300 ohm all'antenna per interni e collegatelo al terminale 75 ohm FM ANTENA. Divaricare le due braccia che formano la parte superiore della "T" e provare a tenerle contro una parete, orizzontalmente. Provare diverse posizioni e diversi luoghi, fino a quando si ottengono i migliori risultati. Fissare l'antenna nel luogo ideale, secondo la combinazione desiderata di estetica e buona ricezione.

### Collegamento dell'adattatore da 75 ohm/300 ohm



Allentate le viti con un cacciavite, inserite i terminali dell'antenna sotto di esse e stringetele.

### ■ Antenna FM esterna

Per ricevere trasmissioni in FM senza rumore è consigliabile utilizzare un'antenna FM esterna.

Quando la collegate ai terminali per antenna di quest'unitá, eseguite i collegamenti nel modo illustrato. L'adattatore da 75 ohm/300 ohm è in dotazione a quest'unità in G.B. ed Europa. Siate certi di collegare cavo coassiale ed adattatore come spiegato nella sezione in proposito del manuale.

#### Nota:

L'antenna esterna FM può essere collegato al sintonizzatore per mezzo di un cavo coassiale da 75 ohm o per mezzo della piattina da 300 ohm. Per eseguire un collegamento corretto, leggere innanzitutto attentamente il manuale delle istruzioni dell'antenna esterna FM.

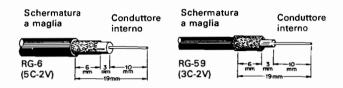
- Installare l'antenna in posizione più elevata o sull'alro lato dell'edificio, per diminuire il rumore.
- La discesa o l'eventuale cavo coassiale devono essere il più corti possibile. Non arrotolate il cavo in eccesso.
- L'antenna deve trovarsi ad almeno 2 metri da muri in cemento armato o da strutture in metallo.

### Disposizione dell'Antenna esterna FM



### ■ Collegamento dell'adattatore per antenna da 75 ohm/300 ohm

1. Disporre il cavo coassiale nel modo illustrato



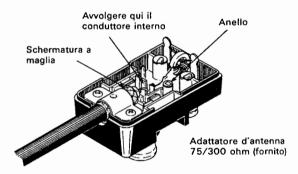
2. Apertura dell'adattatore d'antenna 75/300 ohm



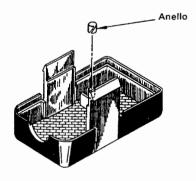
Premere con le dita i ganci nella direzione delle freccie, per sganciare e togliere il coperchio.

3. Collegate il cavo coassiale già trattato all'adattatore per antenna da 75 ohm/300 ohm per antenne nel modo indicato dall'illustrazione qui sotto. Nel caso dell'RG-6, inserite ad attorcigliate il conduttore interno attorno alla fessura. Nel caso dell'RG-59, inserite più a fondo il conduttore interno e quindi attorcigliatelo intorno alla fessura.

Staccate il anello dell'adattatore dell'antenna.



Inserite l'anello nella protuberanza nel coperchio.



Nota:

Per collegare la piattina da 300 ohm, applicate l'anello mostrato in figura. Altrimenti, la sensibilità diminuisce.

5. Chiudete l'adattatore d'antenna de 75 ohm/300 ohm.

### Antenna ad anello MW/LW

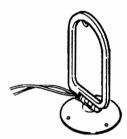
### Antenna ad anello MW/LW

Installate l'antenna ad anello MW/LW sul supporto apposito in dotazione e quindi posatela su di uno scaffale, ecc., o installatela su di un muro con viti.

Ruotatela nelle due direzioni sino ad ottenere una ricezione ideale.



Tenete i cavi dei diffusori e di alimentazione lontani dall'antenna MW ad anello.



### ■ Antenna MW/LW esterna

In edifici dallo scheletro in acciaio o a grande distanza dall'emittente, potrebbe essere necessario ricorrere ad antenne esterne. Denudate l'estremitá del cavo dell'antenna e collegatela al terminale AM. Mantenete però collegata l'antenna ad anello interna.

Non posate l'antenna MW/LW sull'unità. Dato che questa impiega microprocessori, l'antenna ad anello MW/LW potrebbe produrre rumori elettronici. Installatela quindi alla dovuta distanza.

### Prese di servizio CA

Le prese di servizio presenti sul pannello posteriore possono venire usate per alimentare altri componenti del sistema. Non collegate mai componenti il cui consumo sia superiore al valore massimo, indicato vicino alla prese stesse.

SWITCHED (PRESA ASSERVITA): Eroga energia elettrica quando l'unità si trova enl modo del sintonizzatore o quando il timer incorporato è attivato. Esse erogano un totale di 400 watt.

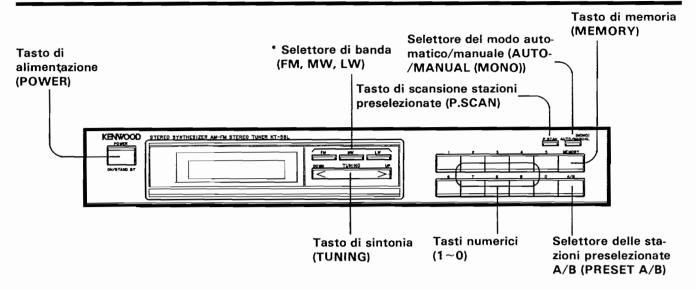
### Prese di uscita

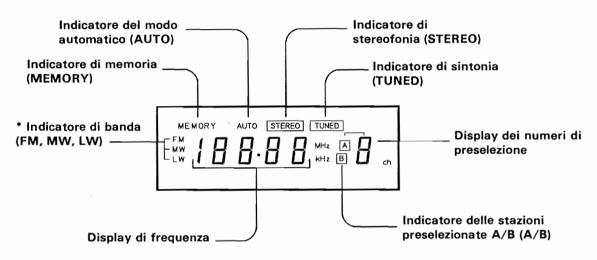
I segnali provenienti dalle prese di uscita vengono inviati al-l'amplificatore. I cavi di collegamento debbono essere collegati alle prese TUNER o AUX dell'amplificatore. Con il sintonizzatore, sono forniti in dotazione cavi schermati dotati agli cavo di audio.

### Messa a terra

Per garantire la massima sicurezza e la minima interferenza, collegare il morsetto GND con una buona messa a terra, se possibile. Un pletto piantato nella terra umida sono delle ottime messe a terra.

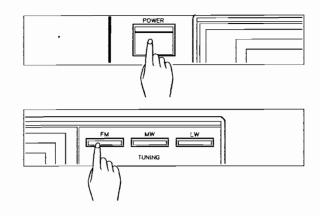
## Comandi e indicatori





### Posizione di attesa del tasto di alimentazione (POWER)

Quando il tasto POWER si trova nella posizione di OFF, una piccola quantitá di corrente viene fornita per alimentare la memoria. Questo è il cosiddetto modo di attesa.



### Ascolto di trasmissioni radio

- 1. Portate il tasto POWER su ON. Controllate che il selettore d'ingresso del sintonizzatore sia premuto.
- 2. Selezionate la banda desiderata con il selettore apposito (FM, MW, LW).
- 3. Mettete in sintonia una stazione nel modo spiegato in "Messa in sintonia di stazioni radio".
  - Durante le operazioni di sintonia il modo di silenziamento audio viene impostato automaticamente e quindi la riproduzione non avviene. Tuttavia, quando una stazione viene raggiunta, la riproduzione inizia improvvisamente. Regolate quindi il volume su di un livello adeguato.
- 4. Raggiunta la stazione desiderata, regolate il volume a piacere con il comando apposito dell'amplificatore.

### NOTA:

Quando l'alimentazione viene riprese dopo aver scollegato la presa di corrente o dopo una cadura di tensione, quest'unità si porta automaticamente nel modo AUTO.

# Memoria dell'ultima stazione

Quando il tasto POWER viene portato su ON, la banda di ricezione viene cambiata da FM, MW ad LW o viceversa o infine.

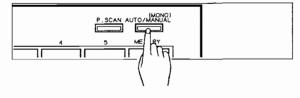
quando il selettore di ingresso del sintonizzatore sull'amplificatore viene premuto, la stazione ricevuta dal sintonizzatore è l'ultima ricevuta sia per la banda FM che per quella MW y LW.

### ■ Messa in sintonia di stazioni radio

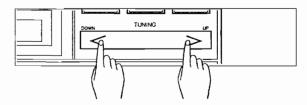
### Sintonia automatica

Premendo TUNING potrete ricercare e mettere in sintonia automaticamente una stazione. Nella banda FM, il modo di ricezione stereo o mono viene selezionato automaticamente se l'intensità del segnale è insufficiente.

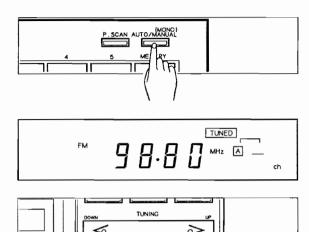
1. Premete il tasto AUTO/MANUAL (MONO) in modo da far accendere l'indicatore AUTO.



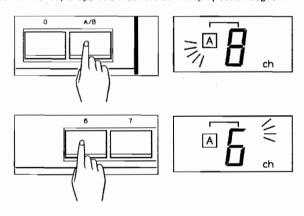




- 2. Premete il tasto TUNING per mettere in sintonia una stazione.
  - Ogni volta che il lato UP viene premuto, la frequenza aumenta e vengono cercate stazioni successive. Quando una stazione viene trovata, il cambiamento di frequenza termina.
  - Ogni volta che il lato DOWN viene premuto, la frequenza diminuisce.
  - Quando una stazione viene messa in sintonia, la frequenza corrispondente appare sul display.
- 3. Ripetete la producedura esposta sino a trovare la frequenz desiderata.



Per esempio, quando mettete in sintonia la stazione preselezionata nel canale A-6, le operazioni da fare ed il display sono i seguenti:



(Le stazioni preselezionate vengono ricevute in sequenza a 5 secondi l'una dall'altra nel seguente ordine:

### Sintonia manuale

La sintonia automatica potrebbe non essere in grado di localizzare una stazione dal segnale molto debole. In tal caso, selezionate il modo di sintonia manuale per ricevere la stazione in mono.

1. Premete il tasto AUTO/MANUAL (MONO) in modo da far accendere l'indicatore AUTO.

- 2. Premete il tasto TUNING per mettere in sintonia una stazione.
  - Ogni volta che il lato UP viene premuto, la frequenza aumenta e vengono cercate stazioni successive. Mantenendo premuto il tasto, la frequenza in sintonia cambia velocemente.
  - Ogni volta che il lato DOWN viene premuto, la frequenza diminuisce e vengono cercate stazioni precedenti.
  - Quando una stazione viene messa in sintonia, la frequenza corrispondente appare sul display.
- 3. Ripetete la procedura esposta sino a trovare la frequenza desiderata.

### Preselezione di sintonia

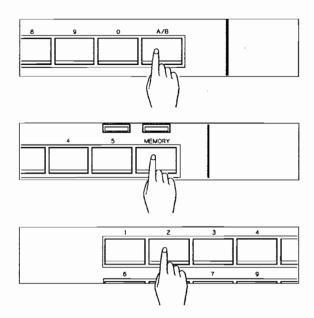
Dopo che le frequenze delle varie emittenti sono statepreselezionate nel modo spiegato nel capitolo "Come preselezionare stazioni" a pag. 23, la stazione desiderata può essere ricevuta al tocco di un tasto.

- 1. Selezionate il gruppo di stazioni A o B con il selettore A/B.
  - Usando i tasti numerici (1~0) per ambedue i gruppi di stazioni A e B possono essere memorizzate sino a 20 stazioni.
  - Premendo il selettore A/B, l'indicatore A o B appare sul display.
- 2. Premete il tasto numerico in cui la stazione desiderata è stata preselezionata.
  - La frequenza corrispondente alla stazione appare sul display e la stazione stessa viene riprodotta.

### ■ Scansione stazioni preselezionate

Le stazioni preselezionate possono essere riprodotte tutte in sequenza.

- 1. Premete il tasto P.SCAN.
- 2. Per far terminare la scansione, premete di nuovo il tasto P.SCAN.
  - Quando la scansione termina, la ricezione dell'ultima stazione messa in sintonia continua.



### ■ Come preselezionare stazioni

Per potervi servire delle ceratteristica di preselezione dovete preselezionare anticipatamente delle stazioni.

- 1. Consultate il capitolo "Messa in sintonia di stazioni radio" e ricevete la stazione da preselezionare.
- 2. Selezionate il gruppo di stazioni preselezionate A o B con il selettore A/B.
- 3. Premete il tasto MEMORY.
  - L'indicatore MEMORY si illumina.
- 4. Premete il tasto numerico in cui volete preselezionare la stazione entro 5 secondi dall'accensione dell'indicatore MEMORY.
  - In questo caso potete usare qualsiasi tasto numerico da 1 a 0 (dato che il nome dello stazioni non viene visualizzato).
  - Completata la preselezione, l'indicatore MEMORY si spegne ed un numero di preselezione viene visualizzato.
  - Se passano oltre 5 secondi dalla pressione di ME-MORY, riprendete da capo la procedura.
- 5. Preselezionate allo stesso modo le rimanenti stazioni che desiderate.

# In caso di difficoltà

Se l'apparecchio non funziona correttamente consultate la tabella segguente per poter ventualmente rimediare all'inconveniente prima di rivolgervi al vorstro rivenditore o al servizio di assistenza KENWOOD.

Problema	Causa probabile	Rimedio
Mancata accensione alla pressione di PO-WER.	Cavo di alimentazione scollegato.	Collegate il cavo di alimentazione ad una presa di corrente.
Si sentono battimenti.	<ol> <li>Il sintonizzatore è vicino ad un televisore acceso.</li> <li>L'antenna MW ad anello è troppo vicina all'unità.</li> </ol>	<ol> <li>Spegnete o allontanate il televisore.</li> <li>Cambiate di posizione l'antenna MW ad anello.</li> </ol>
Si sentono ronzii.	Elettrodomestici (luci a fluorescenza, asciugacapelli ecc.) in uso.	Spegnete l'elettrodomestico.
Distorsione del suono.	<ol> <li>L'antenna MW ad anello è orientata o posizionata in modo scorretto.</li> <li>Il rumore è causato da un elettrodomestico (luci a fluorescenza, motori elettrici ecc.)</li> <li>Il segnale dell'emittente è troppo debole.</li> </ol>	<ol> <li>Allontanate l'antenna il più possibile dal sintonizzatore riorientatela.</li> <li>Spegnete o allontanate il dispositivo causa del rumore.</li> <li>Installate l'antenna MW esterna e colle- gatela al sintonizzatore.</li> </ol>
La ricezione FM/MW/LW è impossibile.	<ol> <li>L'antenna è staccata.</li> <li>La banda selezionata non è quella giusta.</li> <li>La stazione desiderata non è in sintonia.</li> </ol>	Collegate l'antenna al sintonizzatore.     Selezionate la banda giusta.     Mettete in sintonia la stazione con il tasto TUNING.
La ricezione di una stazione preselezionata è impossibile anche premendo il tasto numerico corrispondente (1 ~ 0).	<ol> <li>La stazione non è stata preselezionata nel tasto numerico (1~0).</li> <li>Il contenuto del tasto è andato perduto a causa di una lunga interruzione dell'ali- mentazione.</li> </ol>	<ol> <li>Mettete in sintonia una stazione ricevibile e preselezionatela in un tasto numerico qualsiasi (1~0).</li> <li>Preselezionate di nuovo la stazione.</li> </ol>

# Dati tecnici

Sezione sintonizzatore FM (IHF)
Gemma sintonizzazione frequenze 87,5 MHz – 108 MHz Sensibilità utilizzabile (MONO) 0,95 $\mu$ V. 10,8 dBf Distorsione armonica totale (ad 1 kHz)
MONO:
Rapporto segnale rumore (ad 1 kHz, 65 dBf di ingresso)
MONO: 76 dB
STEREO: 72 dB
Selettivitá canali alternati (±400 kHz) 50 dB
Separazione stereo (ad 1 kHz)40 dB
Risposta in frequenza 30 Hz - 15 kHz +0,5 dB2 dB
Livello di uscita/impedanza
(75 kHz di dev.) 0,6 V/3,3 k-ohm
Sezione sintonizzatore MW
Gemma sintonizzazione frequenze 531 kHz - 1602 kHz
Sensibilitá utilizzabile14 μV. 400 μV/m
Rapporto segnale/rumore
(30% di mod., 1 mV di ingresso) 50 dB
Distorsione armonica totale
Salattivitá 25 dB

Sezione sintonizzatore LW
Gemma sintonizzazione frequenze
(30% di mod., 1 mV di ingresso) 50 dB
Distorsione armonica totale
Selettivitá
Generali
Consumo 7 W
Dimensioni W: 440 mm
H: 74 mm
D: 267 mm
Peso (netto)
•
Nota: ————
La KENWOOD persegue una politica di continuo miglioramento dei suoi prodotti. Per tale motivo le caratteristiche tecniche sono soggette a modifiche senza preavviso.



.

.



